

Rhein-Ruhr Feuerstätten Prüfstelle • Am Technologiepark 1 • 45307 Essen

- ❖ Anerkannte Prüfstelle nach den Landesbauordnungen, Kennziffer: NRW 15
- ❖ Anerkannte Prüfstelle im bauaufsichtlichen Zulassungsverfahren
- ❖ Anerkannte DIN CERTCO Prüfstelle, Kennziffer: PL139
- ❖ Anerkannte Prüfstelle nach dem Bauproduktengesetz, notified body number: 1625

Prüfgutachten Nr. RRF – 29 10 2150

Art der Prüfung

Prüfung nach DIN EN 13229 sowie den Anforderungen der BStV der Städte München und Regensburg, gemäß Zertifizierungsprogramm DINplus, der Ergänzung nach Art. 15a B-VG, der Luftreinhalte-Verordnung der Schweiz sowie den Anforderungen der 1. und 2. Stufe der BImSchV.

Gegenstand der Prüfung: Kamineinsatz **N-27** (Zeitbrandfeuerstätte)

Bauart:

Die Mehrfachbelegung des Schornsteins ist bei selbstschließender Feuerraumtür zulässig.

Auftraggeber:

Nordpeis AS, Gjellebekkstubben 9/11, 3420 Lierskogen, Norwegen

Nennwärmeleistung:

9,0 kW

Kurzbeschreibung des Prüfgegenstandes

Kamineinsatz (Serienmodell) aus Stahlblech und Gusseisen, mit Sichtfenster in der wahlweise selbstschließenden Feuerraumtür, Aschekasten, Feuerraum aus Thermotte sowie Umlenkung aus Stahlblech und Vermiculite. Die Sekundär- bzw. Tertiärluft wird mit einem Schieber an der Vorderseite geregelt.

Prüfergebnis:

Der CO-Gehalt der Abgase o. g. Feuerstätte beträgt bei Nennwärmeleistung unter den Prüfbedingungen der DIN EN 13229 mit dem Prüfbrennstoff Scheitholz 0,09 Vol.-%, bezogen auf 13 % O₂.(entspricht 1125 mg/m³).

Die staubförmigen Emissionen im Abgas betragen unter o. g. Bedingungen 29 mg/m³, der NO_x-Gehalt 109 mg/m³, der C_nH_m-Gehalt 48 mg/m³, bei Scheitholz auf 13 % O₂ bezogen.

Der Wirkungsgrad beträgt unter o. g. Bedingungen 80,8 %.

Der Leiter der Prüfstelle



Dr. Lücker
Essen, 14.09.2010